

# Entwicklung der IT-Strategie der Stadtverwaltung Burgdorf

Studiengang: EMBA General Management

Keine IT-Strategie? Dies ist heute in kleineren Städten noch mehr Standard als Ausnahme, so auch in Burgdorf. Diese Thesis beschreibt den Weg bis zur erstellten IT-Strategie der Stadt Burgdorf.

## Ausgangslage

Die Stadtverwaltung hat, wie so viele Gemeinden ähnlicher Grösse, bis heute keine Informatik-Strategie. Vor ein paar Jahren wurde eine Strategie ausgearbeitet, welche jedoch vom Gemeinderat zurückgewiesen wurde. In den Legislaturzielen wurde die Finanzdirektion damit beauftragt, bis zum Ende der Legislaturperiode 2017 – 2020 eine Informatikstrategie vorzulegen.

Die Informatik der Stadtverwaltung Burgdorf bewirtschaftet ein Rechenzentrum, an welchem zwei Gemeinden und zwei weitere Kunden angeschlossen sind. Die Kernaufgabe ist die Wartung der Server und den allgemeinen Applikationen und das Planen von Wartungen der Kernapplikationen.

## Zielsetzung

Durch die Strategie soll erreicht werden, dass der Informatik, sowie den Direktionen Leitplanken gesetzt werden, worin sie sich bewegen können. In den, mit der Geschäftsleitung zusammen definierten, Handlungsfeldern, soll die Finanzierung und Terminierung

der aus der Strategie abgeleiteten Massnahmen erarbeitet werden. Die Strategie soll später dem Gemeinderat zur Genehmigung vorgelegt werden.

## Vorgehen

Die Strategie wurde nach dem Modell Strategisches Management (Lombriser & Abplanalp, 2015) erstellt. Zum Definieren der Handlungsfelder wurde ein Benchmark durchgeführt zwischen zwei Gemeinden. Weiter wurde im Internet recherchiert und das Literaturreview darauf ausgelegt. Der Vorschlag wurde anschliessend von der Geschäftsleitung abgenommen und ergänzt. Von den beiden Punkten Strategieumsetzung und Strategiekontrolle wurden nur die Finanzierung, die Terminierung, sowie die Zuständigkeit der Kontrolle der Strategie geklärt.



Lukas Haldemann

## Handlungsfelder

Mit der Geschäftsleitung wurden folgende Handlungsfelder definiert:

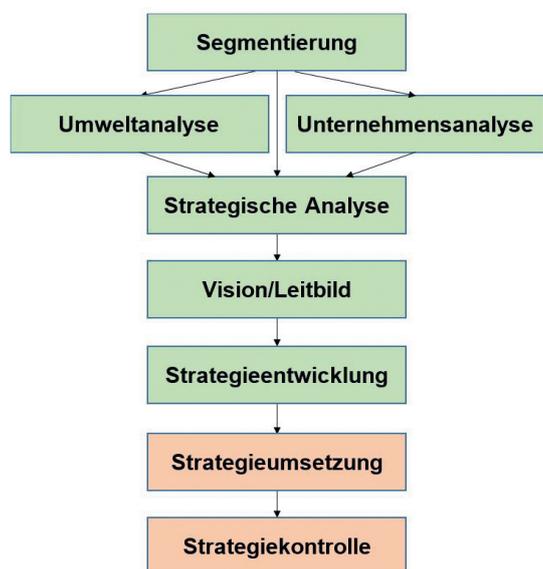
- Informationssicherheit
- Digitalisierung
- Partner
- Software Standardisierung
- Hardware Standardisierung
- Immobilien
- Dienstleistungen
- HR Management
- Gremium IT-Steuerung

## Ergebnis

Als Ergebnis können nun dem Gemeinderat eine Vision mit 13 Punkten und den daraus abgeleiteten Massnahmen vorgelegt werden. Die Massnahmen sind alle terminiert und in einer Planrechnung geplant. Der Zeitrahmen sieht vor, dass alle Ziele bis 2021 umgesetzt sind und spätestens dann die Strategie aktualisiert werden soll.

## Fazit

Primäres Ziel der Informatik ist es, den reibungslosen Betrieb des Rechenzentrums zu gewährleisten. Dieses Ziel erhält durch die Strategie eine Richtung, in welche sich die Informatik bewegen soll.



Modell Strategisches Management, Lombriser & Abplanalp, 2015